Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 29. November 1861.)

Der schweiz. außerordentliche Gesandte in Brasilien, Herr v. Tschudi, übermachte dem Bundesrathe ein unterm 11. Herbstmonat d. J. von der kais. brasilianischen Regierung erlassenes Dekret, welches die nichtkatholischen Ehen, seien sie im Auslande oder im Kaiserreich Brasilien geschlossen worden, anerkennt und die bürgerliche Wirkung davon festsezt. *) Ferner meldet derselbe, daß die Kolonie Rio novo einen protestantischen Geistlichen erhalten habe, und einen solchen die Kolonien Santa Isabel und Theresopolis zusammen. Beide Geistlichen werden von der kais. brasilianischen Regierung besoldet.

Da die Mission des Herrn v. Tschudi erfüllt ist, so hat derselbe am 21. Oktober abhin Sr. M. dem Kaiser das bundesräthliche Abberufungsschreiben überreicht. **)

---

*) Das obgedachte Dekret lautet in deutscher Uebersezung also:

Ich habe für gut, folgenden Beschluß der Generalversammlung zu sanktionniren und anzubefehlen, daß er ausgeführt werde.

Dekret Nr. 1144 vom 11. September 1861.

Art. 1. Die bürgerliche Wirkung der in Gemäßheit der Gesezе des Kaiserthums geschlossenen Ehen dehnt sich aus:

§. 1. Auf alle Ehen, welche von Personen, die sich zu einer andern als der Staatsreligion bekennen, im Auslande nach den Gebräuchen und Gesezen, denen die Contrahenten unterworfen sind, geschlossen wurden.

§. 2. Auf alle Ehen, welche innerhalb des Kaiserreichs vor Erlassung dieses Gesezes von Personen geschlossen wurden, die sich nicht zur Staatsreligion bekennen, wenn diese Ehen nach den Gebräuchen und den Vorschriften der betreffenden Religionen geschlossen sind, und wenn dieß mit Zeugnissen bewiesen ist, aus denen die Feier der religiösen Handlung dargethan werden kann.

§. 3. Auf die Ehen aller sich zu einer andern als der Staatsreligion bekennenden Personen, welche nach Erlaß des gegenwärtigen Gesezes den Gebräuchen und den Vorschriften der betreffenden Religionen gemäß vollzogen wurden, vorausgesezt, daß die Feier der religiösen Handlung durch das betreffende Register nachgewiesen werden kann und in der Form, wie sie durch die noch zu erlassenden Verordnungen bestimmt wird, geschlossen wurden.

§. 4. Sowohl die Ehen, von denen der §. 2 handelt, als auch die des vorhergehenden (§. 3) können die Wohlthat dieses Gesezes nicht genießen, wenn zwischen den Contrahenten ein Hinderniß vorliegen würde, welches, nach den in dem Kaiserreich in Kraft bestehenden Gesezen, in den Punkten, die auf jene anwendbar sind, auch den katholischen Ehen entgegenstehen würde.

Art. 2. Die Regierung wird anordnen, wie die Register und die Nachweise zu diesen Ehen zu führen sind, ebenso die Register der Geburten und Sterbefälle der Personen, die sich nicht zur katholischen Religion bekennen, und die nothwendigen Bedingungen festsezen, unter welchen die Pastoren der geduldeten Religionen Handlungen vornehmen können, die eine bürgerliche Wirkung zur Folge haben.

Art. 3. Alle diesem Gesezе entgegenstehenden Verordnungen sind widerrufen.

Jose Ildefonso de Souza Ramos, Senator des Kaiserreichs, meines Raths, Minister und Staatssekretär des Innern, möge es so verstanden haben und ausführen lassen.

Palast von Rio de Janeiro am 11. September 1861.

40. Jahr der Unabhängigkeit des Reiches.

(Namenszug des Kaisers.)

Jose Ildefonso de Souza Ramos.

Francesco de Paula de Negreiros.

Sayao Lobato.

**) Die von Herrn v. Tschudi bei seiner Abschiedsaudienz an den Kaiser gerichtete Ansprache lautet auf Deutsch also:

Sire!

Meine Regierung, welche die mir übertragene Mission als erfüllt betrachtet, hat mir mein Abberufungsschreiben übersandt, um dasselbe Ew. kaiserlichen Majestät zu überreichen.

Während der Dauer der mir von meiner Regierung übertragenen Funktionen habe ich mit der gewissenhaftesten Sorgfalt die wichtige Kolonisationsfrage geprüft und die Ergebnisse meiner an Ort und Stelle gemachten Untersuchungen der kaiserlichen Regierung mitgetheilt.

Es gereicht mir zur lebhaften Befriedigung, Ew. Majestät erklären zu können, daß ich bei der kaiserlichen Regierung die größte Geneigtheit gefunden habe, um den Reklamationen gerecht zu werden, welche ich in Bezug auf die fremde Kolonisation an sie zu richten in der Lage war.

Ich hege das vollste Vertrauen, daß es den erlauchten Ministern der Krone, bei dem Eifer und der hohen Einsicht, die sie auszeichnen,

gelingen werde, die wahren Interessen des Landes mit denen der Einwanderer, die nach Brasilien kommen, um daselbst ein neues Vaterland zu suchen, in vollkommenen Einklang zu bringen.

Was mich persönlich betrifft, so muß ich Sie, Sire, bitten, den Ausdruk meines tiefgefühlten Dankes annehmen zu wollen, den mir das Wohlwollen einflößte, womit Ew. Majestät mich aufzunehmen geruhten.

Indem ich die Staaten Ew. kaiserlichen Majestät verlasse, hege ich die aufrichtigsten Wünsche für eine glükliche Zukunft Brasiliens, für dessen hochherzigen Souverän und für seine erlauchte Familie.

(Vom 4. Dezember 1861.)

Der Bundesrath hat die Zeit und die Uebungsplätze für Abhaltung der im Jahr 1862 stattfindenden Militärschulen und Wiederholungkurse festgesezt, wie folgt:

I. Genieschulen.

A. Rekrutenschulen.

Sappeurrekruten aller betreffenden Kantone, vom 22. Juli bis 1. September in Thun.

Pontonnierrekruten aller betreffenden Kantone, vom 28. April bis 8. Juni in Brugg.

B. Wiederholungskurse.

Auszug.

Sappeurkompagnie	Nr. 2	von Zürich (Zentralschule) in Thun.
"	" 4	" Bern, vom 8. bis 19. Juli in St. Moriz.
"	" 6	" Tessin, vom 11. bis 22. März in Bellinzona.
Potonnierkompagnie	" 2	" Aargau, vom 10. bis 21. Juni in Brugg.

Reserve.

Sappeurkompagnie	Nr. 8	von Bern, vom 8. bis 13. Juli in St. Moriz.
"	" 10	" Aargau, vom 14. bis 19. Juli in St. Moriz.
"	" 12	" Waadt (Zentralschule) in Thun.
Pontonnierkompagnie	" 4	" Zürich, vom 11. bis 16. Juni in Brugg.
"	" 6	" Aargau, vom 17. bis 21. Juni in Brugg.

II. Artillerieschulen.

A. Aspirantenschule.

Aspiranten II. Klasse sämmtlicher Kantone, vom 8. März bis 10. Mai in Thun.

B. Rekrutenschulen.

Rekruten der sämmtlichen Parkkompagnien und Gebirgsbatterien, vom vom 16. März bis 26. April in Aarau.

„ der Parktrains sämmtlicher Kantone, vom 13. April bis 17. Mai in Thun.

„ von Bern, Solothurn, Basel-Landschaft und Tessin, vom 28. April bis 7. Juni in Aarau.

„ „ Luzern, Aargau und Waadt, vom 1. Juni bis 19. Juli (gleichzeitig mit der Zentralschule) in Thun.

„ „ Freiburg, Basel-Stadt, Neuenburg und Genf und der sämmtlichen Raketenbatterien, vom 15. Juni bis 26. Juli in Bière.

„ „ Zürich, Appenzell A. Rh., St. Gallen und Thurgau, vom 3. August bis 13. September in Zürich.

A. Wiederholungskurse.

Auszug.

24 ℔	Haubitzbatterie	Nr.	2	von	Bern, vom 26. August bis 6. September in Thun.
12 ℔	Kanonenbatterie	„	4	„	Zürich, vom 9. bis 20. Juli in Zürich.
„ „	„	„	6	„	Bern, vom 26. August bis 6. September in Thun.
„ „	„	„	8	„	St. Gallen, vom 9. bis 20. Juli in Zürich.
„ „	„	„	9	„	Waadt, vom 29. Juli bis 9. August in Bière.
6 ℔	Batterie	„	10	„	Zürich, vom 4. bis 15. Oktober in Zürich.
„ „	„	„	12	„	Luzern, vom 24. Juni bis 5. Juli in Aarau.
„ „	„	„	14	„	Solothurn, vom 24. Juni bis 5. Juli in Aarau.
„ „	„	„	16	„	Appenzell A. Rh., vom 16. bis 27. September in Zürich.
„ „	„	„	18	„	Aargau, vom 4. bis 15. Oktober in Zürich.
„ „	„	„	20	„	Thurgau, vom 16. bis 27. September in Zürich.

6 ℔ Batterie	Nr.	22	von	Waadt, vom 8. bis 21. September in Bière.
" " "	"	24	"	Neuenburg, vom 29. Juli bis 9. August in Bière.
" " "	"	25	"	Genf, vom 12. bis 23. August in Bière.
Gebirgsbatterie	"	26	"	Graubünden, vom 17. bis 28. Juni in Chur.
Raketenbatterie	"	28	"	Zürich, vom 17. bis 28. September in Aarau.
"	"	30	"	Aargau, vom 17. bis 28. September in Aarau.
Positionskompagnie	"	32	"	Zürich, vom 5. bis 16. August in St. Moriz.
"	"	34	"	Waadt, vom 5. bis 16. August in St. Moriz.
Parkkompagnie	"	36	"	Bern, vom 17. bis 28. September in Thun.
"	"	38	"	St. Gallen, vom 8. bis 19. Juli in Aarau.
"	"	40	"	Waadt, vom 17. bis 28. September in Thun.

Parktrain des Auszuges der Kantone Bern (franz.), Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf, vom 12. bis 23. August in Bière.

" des Auszugs der Kantone Zürich, Bern (deutsch), Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin, vom 17. bis 28. September in Thun.

Reserve.

8 ℔ Batterie	Nr.	42	von	Luzern, vom 22. bis 27. Juli in Zürich.
6 " "	"	44	"	Bern, vom 9. bis 14. September in Thun.
" " "	"	46		
" " "	"	48	"	St. Gallen, vom 22. bis 27. Juli in Zürich.
" " "	"	50	"	Waadt, vom 25. August bis 5. September in Bière.
" " "	"	52	"	Neuenburg, vom 12. bis 23. August in Bière.
" " "	"	53	"	Genf, vom 25. bis 30. August in Bière.

Gebirgsbatterie	Nr.	54	von	Graubünden, vom 23. bis 28. Juni in Chur.
Raketenbatterie	„	56	„	Zürich, vom 23. bis 28. September in Aarau.
„	„	58	„	Aargau, vom 23. bis 28. September in Aarau.
Positionskompagnie	„	60	„	Zürich, vom 30. Juni bis 5. Juli in Luzienſteig.
„	„	62	„	Freiburg, vom 7. bis 12. Juli in Luzienſteig.
„	„	64	„	Baſel-Landſchaft, vom 30. Juni bis 5. Juli in Luzienſteig.
„	„	66	„	Aargau, vom 7. bis 12. Juli in Luzienſteig.
Parkkompagnie	„	70	„	Zürich, vom 8. bis 13. Juli in Aarau.
„	„	72	„	Luzern, vom 14. bis 19. Juli in Aarau.
„	„	74	„	Aargau, vom 14. bis 19. Juli in Aarau.

Parktrain der Reſerve der Kantone Zürich, Glarus, Zug, Schaffhauſen, Appenzell A. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau und Thurgau, vom 14. bis 19. Juli in Aarau.

„ der Reſerve der Kantone Bern, Luzern, Schwyz, Baſel-Stadt und Baſel-Landſchaft, vom 22. bis 27. Juli in Thun.

„ der Reſerve der Kantone Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf, vom 29. Juli bis 3. Auguſt in Thun.

III. Kavallerieſchulen.

A. Rekrutenſchulen.

Dragonerrekruten von Bern und deutſch ſprechende Dragoner-Offiziersaſpiranten II. Klaſſe, vom 3. März bis 12. April in Thun.

„ von Zürich, Schaffhauſen, St. Gallen und Thurgau, vom 24. März bis 3. Mai in Winterthur.

„ von Freiburg und Waadt, franzöſiſch ſprechende Dragoner-Offiziersaſpiranten II. Klaſſe, vom 5. Mai bis 14. Juni in Bière.

Guidenrekruten sämmtlicher betreffenden Kantone und Guiden-Offiziers-aspiranten II. Klasse, vom 12. Mai bis 21. Juni in St. Gallen.

Dragonerrekruten von Luzern, Solothurn und Aargau, vom 21. Juli bis 30. August in Aarau.

B. Remontenkurse.

Remonten (Dragoner) von Bern, vom 3. bis 12. April in Thun.
" " von Zürich, Schaffhausen, St. Gallen und Thurgau, vom 24. April bis 3. Mai in Winterthur.
" " von Freiburg und Waadt, vom 5. bis 14. Juni in Bière.
" (Guiden) von sämmtlichen betreffenden Kantonen, vom 12. bis 21. Juni in St. Gallen.
" (Dragoner) von Luzern, Solothurn und Aargau, vom 21. bis 30. August in Aarau.

C. Wiederholungskurse.

Auszug.

Dragonerkompagnien:

Nr. 1 von Schaffhausen, vom 21. bis 27. September in Neunkirch.
" 2 " Bern (Zentralschule) in Thun.
" 3 " Zürich, vom 5. bis 10. Mai in Winterthur.
" 4 " St. Gallen, vom 21. bis 27. September in Neunkirch.
" 5 " } Freiburg, vom 8. bis 13. September in Freiburg.
" 6 "
" 7 " Waadt, vom 15. bis 21. September in Bière.
" 8 " Solothurn, vom 15. bis 19. September in Solothurn.
" 9 " St. Gallen, vom 23. bis 28. Juni in St. Gallen.
" 10 " Bern, vom 6. bis 11. Oktober in Thun.
" 11 " Bern, vom 29. September bis 4. Oktober in Thun.
" 12 " Zürich, vom 21. bis 27. September in Neunkirch.
" 13 " Bern, vom 29. September bis 4. Oktober in Thun.
" 14 " Thurgau, vom 21. bis 27. September in Neunkirch.
" 15 " Waadt, vom 15. bis 21. September in Bière.
" 16 " Aargau, vom 1. September bis 6. September in Aarau.
" 17 " Waadt, vom 15. bis 21. September in Bière.
" 18 " Aargau, vom 1. bis 6. September in Aarau.
" 19 " Zürich, vom 5. bis 10. Mai in Winterthur.
" 20 " Luzern, vom 1. bis 6. September in Luzern.
" 21 " Bern (Zentralschule) in Thun.
" 22 " Bern, vom 6. bis 11. Oktober in Thun.
" 34 " } Waadt, vom 15. bis 21. September in Bière.
" 35 "

Guidenkompagnien:

Nr. 1 von Bern, vom 15. bis 21. September in Bière.
„ 2 „ Schwyz, vom 21. bis 27. September in Neunkirch.
„ 3 „ Basel-Stadt, } vom 15. bis 18. September in Basel.
„ 4 „ Basel-Landschaft, }
„ 5 „ Graubünden, vom 21. bis 27. September in Neunkirch.
„ 6 „ Neuenburg (Zentralschule) in Thun.
„ 7 „ Genf, vom 29. September bis 2. Oktober in Genf.

Halbe Guidenkompagnie:

Nr. 8 von Tessin, vom 6. bis 9. Oktober in Bellinzona.

Reserve.

Dragonerkompagnien:

Nr. 23 von Zürich, den 10. Mai in Winterthur.
„ 24 „ Bern, den 4. Oktober in Thun.
„ 25 „ } Bern, den 11. Oktober in Thun.
„ 26 „ }
„ 17 „ Luzern, den 6. September in Luzern.
„ 28 „ Freiburg, den 13. September in Freiburg.
„ 29 „ Solothurn, den 19. September in Solothurn.
„ 30 „ Schaffhausen, den 27. September in Neunkirch.
„ 31 „ St. Gallen, den 28. Juni in St. Gallen.
„ 32 „ Aargau, den 6. September in Aarau.
„ 33 „ Thurgau, den 27. September in Neunkirch.

Halbe Guidenkompagnien:

Nr. 9 von Bern, den 4. Oktober in Thun.
„ 11 „ Basel-Stadt, } den 18. September in Basel.
„ 12 „ Basel-Landschaft, }
„ 14 „ Tessin, den 9. Oktober in Bellinzona.
„ 16 „ Genf, den 2. Oktober in Genf.

Die Festsezung der Uebungstage der Reserve-Guidenkompagnien Nr. 10, 13 und 15 bleibt den betreffenden Kantonen überlassen; dieselben sind indeß eingeladen, dem eidgenössischen Militärdepartement rechtzeitig den Tag der Inspektion anzuzeigen.

IV. Scharfschützenschulen.

A. Rekrutenschulen.

Rekruten von Luzern, Uri, Schwyz, beiden Unterwalden und Tessin, vom 6. April bis 3. Mai in Altdorf.
„ „ Zürich, Zug, Basel-Landschaft, Aargau und Thurgau, vom 11. Mai bis 6. Juni in Winterthur.
Spezialkurs für die Offiziersaspiranten II. Klasse, vom 9. bis 21. Juni in Winterthur.

Rekruten von Glarus, Appenzell A. Rh., St. Gallen und Graubünden, vom 4. bis 30. August in Luzienſteig.

„ „ Bern, Freiburg, Waadt, Wallis und Neuenburg, vom 7. September bis 4. Oktober in Thun.

B. Wiederholungskurſe.

Auszug.

Kompagnie Nr. 2 von Zürich, vom 12. bis 21. Juni in Winterthur.
„ „ 4 „ Bern, vom 25. September bis 4. Oktober in Thun.
„ „ 6 „ Uri, vom 24. April bis 3. Mai in Stanz.
„ „ 8 „ Waadt, vom 26. Juni bis 5. Juli in Yverdon.
„ „ 10 „ Waadt, vom 10. bis 19. Juli in Moudon.
„ „ 12 „ Glarus, vom 21. bis 30. Auguſt in Luzienſteig.
„ „ 14 „ Neuenburg, vom 26. Juni bis 5. Juli in Yverdon.
„ „ 16 „ Graubünden, vom 21. bis 30. Auguſt in Luzienſteig.
„ „ 18 „ Appenzell A. Rh., vom 12. bis 21. Juni in Winterthur.
„ „ 20 „ Appenzell A. Rh., vom 21. bis 30. Auguſt in Luzienſteig.
„ „ 22 „ Zürich, vom 24. April bis 3. Mai in Zug.
„ „ 24 „ Obwalden, vom 24. April bis 3. Mai in Stanz.
„ „ 26 „ Thurgau, vom 12. bis 21. Juni in Winterthur.
„ „ 28 „ Zug (Zentralſchule) in Thun.
„ „ 30 „ Waadt, vom 26. Juni bis 5. Juli in Yverdon.
„ „ 32 „ Wallis, vom 10. bis 19. Juli in Moudon.
„ „ 34 „ Luzern (Zentralſchule) in Thun.
„ „ 36 „ Graubünden, vom 21. bis 30. Auguſt in Luzienſteig.
„ „ 38 „ Aargau, vom 24. April bis 3. Mai in Zug.
„ „ 40 „ Aargau, vom 25. September bis 4. Oktober in Thun.
„ „ 42 „ Schwyz, vom 24. April bis 3. Mai in Zug.
„ „ 44 „ Teſſin, vom 20. bis 29. März in Bellinzona.

Reſerve.

Kompagnie Nr. 46 von Zürich, } vom 8. bis 12. Juli in Aarau.
„ „ 48 „ Bern, }
„ „ 50 „ Bern, vom 30. Sept. bis 4. Oktober in Thun.
„ „ 52 „ Glarus, }
„ „ 54 „ Appenzell A. Rh., } vom 15. bis 19. Juli in Chur.
„ „ 56 „ Graubünden, }

Kompagnie Nr. 58 von Aargau, vom 8. bis 12. Juli in Aarau.
" " 60 " Tessin, vom 20. bis 29. März in Bellinzona.
" " 62 " Waadt, } vom 1. bis 10. Mai in Yverdon.
" " 64 " Neuenburg, }
" " 66 " Luzern, }
" " 68 " Obwalden, } vom 1. bis 5. Juli in Luzern.
" " 70 " Zug, }
" " 74 " Zürich, vom 17. bis 21. Juni in Winterthur.
" " 76 " Waadt, vom 1. bis 10. Mai in Yverdon.

V. Kurs für höhere Stabsoffiziere.

Vom 6. bis 25. Oktober in Bern.

VI. Rekognoszirung von Offizieren des eidgenössischen Stabes.

Vom 10. bis 30. August.

Versammlungsort: Ragaz. — Entlassungsort: Luzern.

VII. Zentralmilitärschule.

Vom 19. Mai bis 19. Juli in Thun.

Theoretischer Theil.

Eine Anzahl Offiziere des eidgenössischen Stabes.

Vorbereitungskurs der Infanterie-Stabsoffiziere.

Vom 26. Mai bis 14. Juni.

Applikationsschule.

Genie: Sapeurkompagnie Nr. 2 von Zürich, vom 8. bis 19. Juli.
Sappeurkompagnie Nr. 12 von Waadt, vom 30. Juni bis 11. Juli.

Artillerie: Eine Abtheilung Cadres aus allen Kantonen.
Die Mannschaft der gleichzeitig stattfindenden Rekrutenschule.

Kavallerie: Guidenkompagnie Nr. 6 von Neuenburg, } vom 6. bis 19. Juli.
Dragonerkompagnie Nr. 2 von Bern, }
" " 21 " Bern, }

Scharfschützen: Kompagnie Nr. 28 von Zug, } vom 4. bis 19. Juli.
" " 34 " Luzern, }

Infanterie:	1 reduzirtes Bataillon	von	Zürich	
	1 "	"	Bern	
	1 reduz. Halbbataillon	"	Uri	vom 4. bis
	1 "	"	Solothurn	19. Juli.
	1 "	"	Basel-Landschaft	
	1 "	"	Appenzell J. Rh.	

Bemerkung. Die zur Zentralschule beorderten Schulbataillone sollen ausweisen: 1 Kommandanten, 1 Major, 1 Aidemajor, 1 Quartiermeister, 1 Waffenoffizier, 1 Arzt, 1 Adjutant-Unteroffizier, 1 Stabsfourier und sechs Kompagnien, von denen jede auf folgende Weise zusammengesetzt sein muß: 3 Offiziere, 1 Feldweibel oder Fourier, 5 Wachtmeister, 10 Korporale, auf je zwei Kompagnien 1 Frater, ferner auf jede Kompagnie 1 Zimmermann, auf jede Jägerkompagnie 2 Trompeter, auf jede Zentrumkompagnie 1 Tambour, 40 Soldaten. Die Halbbataillone sollen nach gleichem Verhältniß komponirt werden.

VIII. Ballistischer Kurs für Offiziere des Artilleriestabes.

Vom 5. bis 10. Mai in Thun.

IX. Kurs für subalterne Offiziere des Artilleriestabes.

Vom 28. Juli bis 23. August in Thun.

X. Pyrotechnischer Kurs.

Vom 28. September bis 18. Oktober in Aarau.

XI. Spezieller Kurs für den Traindienst.

Vom 3. bis 29. März in Thun.

XII. Kavallerie-Instruktorenschule.

Vom 20. Februar bis 1. März in Thun.

XIII. Infanterie-Instruktorenschulen.

A. Fortbildungskurs für Oberinstruktoren, vom 2. bis 15. Februar in Basel.
B. Aspirantenkurs, vom 16. Februar bis 14. März in Basel.
C. Wiederholungskurs, vom 23. Februar bis 14. März in Basel.

XIV. Schulen für angehende Offiziere und Aspiranten der Infanterie.

I. Infanterie-Offiziers-Aspirantenschule, vom 6. April bis 10. Mai in St. Gallen.

II. Infanterie-Offiziers-Aspirantenschule, vom 3. August bis 6. September in Solothurn.

XV. Kommissariatskurse.

a. Aspirantenkurs, vom 3. bis 29. März in Thun.

b. Wiederholungskurs für Kommissariatsoffiziere, vom 5. bis 24. Mai in Bern.

XVI. Sanitätskurse.

1. Aerzte und Ambulance-Kommissäre (französisch) in Lausanne.
2. Aerzte und Ambulance-Kommissäre (deutsch) in Zürich.
3. Krankenwärter (deutsch) in Zürich.
4. Frater und Krankenwärter (deutsch) in Zürich.
5. Krankenwärter (französisch) in Lausanne.
6. Frater (französisch) in Lausanne.
7. Frater (deutsch) in Luzern.
8. Frater (deutsch) in Luzern.

Die Zeit der Abhaltung der Sanitätskurse wird später festgesezt werden.

XVII. Kurs für Infanterie-Zimmerleute.

Kurs der Infanterie-Zimmerleute-Rekruten, vom 14. September bis 4. Oktober in Thun.

Der Bundesrath wählte

(am 2. Dezember 1861)

Hrn. Georg Schaltenbrand, von Laufen (Bern), als Posthalter in dort für die Amtsdauer bis zum 31. März 1864. (Derselbe wurde unterm 8. Mai d. J. provisorisch gewählt.)

(am 4. Dezember 1861)

„ Matthäus Meuly, von Nufenen (Graubünden), als Chef des Telegraphenbüreau Olten. (Er funktionirte bisher daselbst als erster Telegraphist.)

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1861
Band Volume Volume	3
Heft Cahier Numero	58
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	07.12.1861
Seite Page Pagina	180-191
Ref. No	10 003 553

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.